

Achim Plagentz

Krippe, Kirche, KonApp

Konfi-Challenges zu Weihnachten mit der KonApp

Vorbemerkungen

In seinem Erklärvideo »Weihnachten« fragt der 14-jährige Nelian was an Weihnachten das wichtigste ist: Geschenke, Familie oder Kirchengang?

Der Videoclip ist der Sieger-Beitrag des Young-Clip-Award des Medienhauses der EKHN im Jahr 2019/20 (www.youngclip.de).

Die drei Facetten, also Geschenke, Familie und Kirchengang bilden das Gerüst dieses Entwurfs, mit dem die Konfis auf Spurensuche in den biblischen Texten gehen und herausgefordert werden, an der diesjährigen Gestaltung des Weihnachtsfestes in der Gemeinde und in der Familie mitzuwirken. Dies geschieht durch drei Challenges: Das Basteln eines Geschenks, das Aufsuchen eines bedeutsamen Ortes, die Mitgestaltung der Familienfeier. Dabei helfen die Krippenfiguren – sowohl die der Gemeinde als auch die zu Hause – dabei, die Weihnachtsgeschichte zu re-inszenieren.

Die KonApp dient in diesem Entwurf dazu, Bibelstellen nachzuschlagen, eine Umfrage durchzuführen und Arbeitsergebnisse der Konfis zu sammeln und allen zur Verfügung zu stellen. (www.konapp.de)



Foto: Deutsche Bibelgesellschaft (dbg)

Überblick

1. Erste Stunde: Einstieg/
Geschenk Jesus
2. Zweite Stunde: Auf dem
Weg zu einem besonderen
Ort
3. Dritte Stunde: Die
Weihnachtserzählung in
der Familie

Material/Vorbereitung

In der KonApp wird eine Umfrage vorbereitet:

Was ist dir an Weihnachten am wichtigsten?

- Geschenke
- Zusammensein mit Familie
- In die Kirche gehen

Video von Nelian: <https://www.youtube.com/watch?v=Sah3VP-8Obo>

Für alle Konfis, die keine Krippenfiguren zu Hause haben, wird ein Fotosatz der Krippenfiguren der Gemeinde erstellen.

Bastelanleitungen und Material für eine Weihnachtsbastelei (z.B. Sterne). Das Gebastelte sollte beschriftet werden können.

ABLAUF

Material Sozialform

Erste Stunde: Einstieg/Geschenk Jesus

a) Erklärvideo als Einstieg (15 Min.)

Die Konfi-Gruppe schaut Nelians Video »Weihnachten«.

Beamer, Laptop

Stuhlkreis/
Kinostetting

Impuls: Nelian unterscheidet drei Dinge, die zu Weihnachten gehören: Geschenke, Zusammensein mit Familie, in die Kirche gehen.

Nehmt an der Umfrage in der KonApp teil: Was ist dir an Weihnachten am wichtigsten?

Die Gruppe bespricht das Ergebnis der Umfrage und tauscht sich über den Videoclip aus.

Mögliche Impulse:

Nelian hat ja eine Erklärung, warum jungen Menschen die Geschenke wichtiger sind als alten Menschen ...

Nelian erzählt, wie bei ihm der Heilige Abend abläuft. Ist es bei euch auch so?

b) Jesus als Geschenk – ein Motto finden (15 Min.)

Die Gruppenleitung erläutert die mögliche Deutung, dass die Weihnachtsgeschenke daran erinnern sollen, dass Jesus selbst das Geschenk Gottes an die Menschen ist.

Moderationskärtchen

Stuhlkreis,
Gruppenarbeit

Kleingruppen zu 3-4 Konfis überlegen sich ein Motto, das diesen Gedanken zum Ausdruck bringt (z.B. »Jesus, das Geschenk zu Weihnachten«, »Lass dich beschenken von Gott« etc.) und schreiben es auf ein Moderationskärtchen.

Die Sprüche werden im Plenum vorgestellt und gewürdigt.

c) Erste Challenge: Geschenk basteln (60 Min.)

Die Konfis basteln ein Geschenk (z.B. einen Stern) und beschriften es mit einem der Sprüche, die sie ausgesucht haben.

Bastelanleitung,
Bastelmaterial

Einzelarbeit

Die Geschenke werden an Heilig Abend in einer Holzkrippe in oder vor der Kirche ausgestellt. Die Besucher dürfen sich ein Geschenk mitnehmen (ggf. werden solche Geschenke auch in anderen Gemeindegruppen gebastelt).

Zweite Stunde: Auf dem Weg zu einem besonderen Ort

a) Wer wohin in der Weihnachtsgeschichte? (45 Min.)

Die Konfis suchen sich (ggf. zu zweit oder zu dritt) eine Figur der (gemeindlichen) Weihnachtskrippe aus.

Krippenfiguren,
Sprechblasen
(Papier)

Gruppenarbeit

Es bilden sich drei Gruppen:

- Maria & Josef
- Hirten
- Weise/Könige

Wer sich für eine Figur entschieden hat, die einer Gruppenbezeichnung entspricht (z.B. Hirte) ist dadurch bereits einer Gruppe zugeordnet. Wer eine Figur gewählt hat, die keiner Gruppenbezeichnung entspricht (z.B. Esel oder Schaf), kann sich einer Gruppe zuordnen und bringt dann die eigene Figur mit in den Erzählzusammenhang dieser Gruppe ein.

Impuls: »An Weihnachten geht man in die Kirche, oder? Jedenfalls zählt Nelian in seinem Video das zum Standardprogramm.

Auch in der biblischen Weihnachtsgeschichte waren Menschen unterwegs von einem Ort an einen anderen.

Lest es nach. Die Gruppe der Weisen in Matthäus 2, 1ff. die anderen in Lukas 2, 1ff.

Material _____ Sozialform _____

Aufgabe: Erstellt eine Fotostory nur mit euren Figuren, wie sie aufbrechen, unterwegs sind und ankommen (maximal drei Bilder!). Beschriftet dazu Sprechblasen. Ladet die Bilder anschließend in den Gruppenfeed der KonApp.

(Bei großen Gruppen werden die Kleingruppen geteilt, es entstehen mehrere Fotostorys zu den gleichen Figuren.)

b) Fotostorys betrachten (15 Min.)

(In einer Pause können die Fotostorys aus dem Backend im Administrationsbereich herauskopiert und zu einer Dia-Show zusammengestellt werden.)

Laptop, Beamer Stuhlkreis

Im Plenum werden die entstandenen Foto-Storys über den Beamer gezeigt und gewürdigt.

c) zweite Challenge: Mein »Weihnachtsort« an Heilig Abend (20 Min.)

Impuls: Gibt es einen Ort (nicht zu Hause), der für dich unbedingt zu Weihnachten gehört? Also in dem Sinn: Wenn ich an Weihnachten nicht am Ort XY war, dann ist nicht richtig Weihnachten?

Fotosatz der Krippenfiguren aus der Gemeinde

Überlege dir diesen Ort, dann tut euch zu dritt zusammen und erzählt euch von ihm. Schreib den Ort danach als Feed in die KonApp. Schreib einen Satz dazu, was für dich das Besondere an diesem Ort ist.

Eure zweite Challenge: Sorge dafür, dass du über die Weihnachtstage an diesen Ort gehen kannst. Nimm die Krippenfigur, mit der du heute gearbeitet hast, aus eurer Krippe zu Hause dorthin mit. Mach, wenn du da bist, ein Foto mit der Krippenfigur an diesem Ort und poste es in der KonApp.

(Wenn es partout nicht geht, dass du über Weihnachten diesen Ort aufsuchen kannst, dann besorge dir ein Bild von dem Ort, und fotografiere deine Krippenfigur mit diesem Bild im Hintergrund.)

Dritte Stunde: Die Weihnachtserzählung in der Familie

a) Die heilige Familie (20 Min.)

Impuls: In dem Video von Nelian ist das Zusammensein in der Familie das dritte, was an Weihnachten wichtig ist.

3-4 Moderationskarten Gruppenarbeit pro Gruppe

Auch in der biblischen Weihnachtsgeschichte geht es um eine Familie. Heute schauen wir an, was die alles erleben. Dazu teilen wir euch in drei Gruppen auf. Jede Gruppe liest eine kurze Geschichte.

(KonApp, Basisbibel)

- Josef will Maria verlassen (Mt 1, 18-25)
- Weg nach Bethlehem (Lk 2, 1-7)
- Flucht vor Mördern (Mt 2, 13-15)

Impuls: In jeder Geschichte macht die kleine Familie ganz schön was durch. Überlegt in eurer Gruppe, was es braucht, um so eine schwierige Situation zu bestehen. Geduld? Mut? Vertrauen? Tatkraft? Schreibt die Eigenschaften auf die Kärtchen und bringt die Kärtchen mit in die große Runde.

Überlegt, wer von euch die Geschichte allen anderen nacherzählt.

b) Was eine Familie braucht (15 Min.)

Das Plakat liegt in der Mitte.

Plakat mit Überschrift Stuhlkreis »Eine Familie braucht ...«

Die Konfis erzählen die Geschichte kurz nach, die sie gelesen haben. Dann stellen sie ihre Kärtchen vor und legen sie auf das Plakat.

Material _____ Sozialform _____

c) dritte Challenge: »Krippenspiel« mit der Familie (40 Min.)

Impuls: Viele von den Eigenschaften, die wir gesammelt haben, sind nicht einfach so da. Sie entstehen, indem die Familie etwas gemeinsam erlebt oder etwas unternimmt. Spielen ist dafür eine gute Übung. Darum geht es auch in eurer dritten Challenge.

Papier, Pappe, Scheren, Stifte, Kleber Gruppenarbeit

Eure dritte Challenge: Sorge dafür, dass die Weihnachtsgeschichte an Heilig Abend mit Hilfe der Krippenfiguren in eurer Familie nachgespielt wird.

Wie, das müsst ihr selbst überlegen und vorbereiten.

Bedingung: alle Familienmitglieder müssen irgendwie einbezogen werden und die Krippenfiguren werden genutzt. Macht an Heilig Abend ein Foto von dem Spiel und postet es auf der KonApp.

Die Konfis werden in Gruppen (3-4 Konfis) aufgeteilt. Jede Gruppe denkt sich eine Form aus. Mögliche Ideen/Anregungen:

- ein kleines Krippenspiel der Weihnachtsgeschichte, für die ein Dialog geschrieben wird. Jedes Familienmitglied übernimmt dann eine Rolle (= Krippenfigur).
- Lesung der Weihnachtsgeschichte (oder eines Krippenspiels) in verteilten Rollen (du gestaltest für jede Rolle ein typisches Requisit).
- Für jede Figurengruppe wird ein Weihnachtslied aus dem EG ausgesucht. Wer die Figur hat, singt das Lied vor.
- Die Gruppe entwirft ein Brettspiel zur Weihnachtsgeschichte. Die Krippenfiguren sind die Spielfiguren, es gibt Aktionskarten mit Anspielungen auf die Weihnachtsgeschichte (z.B. Herbergssuche, 1 x aussetzen).
- ...

d) Präsentation der »Krippenspiele« (15 Min. oder mehr ...)

Abschließend präsentieren die Gruppen ihre Spielidee. Die Produkte werden gewürdigt.

Ggf. Plätzchen, Heißgetränke, Stuhlkreis
Weihnachtsmusik etc.

Die Leitung gibt bekannt, welcher Preis für die Gruppe winkt, wenn die Challenges bestanden werden – und was das Kriterium für das Bestehen ist (Mindestanzahl an Posts etc.).

Es ist schön, wenn in dieser Konfi-Stunde noch Zeit für einen adventlichen Ausklang ist, z.B. mit Plätzchen und Heißgetränken. Vielleicht können einzelne Krippenspiele hier bereits angespielt werden.



Foto: pixabay.com